Pressemitteilung

Kulturstaatsministerin Prof. Monika Grütters besuchte den *EFM* 2015

Am heutigen Freitagvormittag besuchte die Staatsministerin für Kultur und Medien Prof. Monika Grütters den *European Film Market* (*EFM*) der 65. Internationalen Filmfestspiele Berlin im Martin-Gropius-Bau. Gemeinsam mit *EFM*-Präsidentin Beki Probst und *EFM*-Direktor Matthijs Wouter Knol machte die Ministerin einen einstündigen Marktrundgang, und sprach mit unterschiedlichen Ausstellern des *EFM*, darunter German Films, The Dutch Film Connection (Eye International), Unifrance und am Stand der Initiative „*Berlinale Talents* Market Hub". Der *EFM*, der vom 5. bis 13. Februar stattfindet, ist der erste bedeutende Branchentreffpunkt des Jahres.

Kulturstaatsministerin Prof. Monika Grütters betonte nach ihrem Rundgang: „Der *EFM* ist weltweit eine der bedeutendsten Plattformen für den internationalen Handel mit Filmrechten und -inhalten. Während die Berlinale als größtes Publikumsfestival der Welt jedes Jahr mehrere hunderttausend Zuschauer in die Kinos lockt, ist der *EFM* für weit über 8.000 internationale Fachbesucher das pulsierende Zentrum des Filmgeschäfts. Die aktuellen Entwicklungen der Medienlandschaft spiegeln sich auch beim diesjährigen Filmmarkt in den neuen Angeboten wider: So öffnet er sich erstmals anspruchsvollen Drama-Serien, die zu den prägenden Genres der zeitgenössischen Medienkultur gehören und gerade bei Jugendlichen sehr beliebt sind. Wichtig ist auch das Interesse an Start-ups aus den Bereichen Film und Bewegtbild, die sich hier gezielt mit der internationalen Filmbranche vernetzen können. Gerade in Deutschlands Start-up-Metropole Berlin ist das ein zukunftsgerichtetes, innovatives Angebot."

Der *European Film Market* der Internationalen Filmfestspiele Berlin ist einer der drei größten Filmmärkte weltweit und findet an den beiden Ausstellungsorten im Martin-Gropius-Bau (MGB) und im Marriott Hotel am Potsdamer Platz statt. Für die Filmindustrie ist der *EFM* der erste Branchentreffpunkt des Jahres und wichtige Drehscheibe für den internationalen Handel mit Filmen und audiovisuellem Content. Mehr als 8.000 Fachbesucher aus fast 100 Ländern werden 2015 an neun Markttagen erwartet, an denen rund 750 Filme in über 1.000 Screenings in 38 Kinos gezeigt werden, mehr als 500 davon als Marktpremieren.

„Wir freuen uns in diesem Jahr besonders über den Schwerpunkt serielles Erzählen und die Serienpremieren im offiziellen *Berlinale-Special*-Programm im Haus der Festspiele. Der Markt öffnet sich damit für qualitatives Fernsehen", sagt Festivaldirektor Dieter Kosslick.

Presseabteilung, 6. Februar 2015

65. Internationale Filmfestspiele Berlin
05. – 15.02.2015

Press Office

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Phone +49 · 30 · 259 20 · 707
Fax +49 · 30 · 259 20 · 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Management:
Prof. Dieter Kosslick (Intendant Internationale Filmfestspiele Berlin), Charlotte Sieben (Kaufmännische Geschäftsführung), Prof. Dr. Bernd M. Scherer, Dr. Thomas Oberender

Vorsitzende des Aufsichtsrates: Staatsministerin Prof. Monika Grütters MdB

Amtsgericht Charlottenburg
HRG Nr. 96 · HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46